



<b>Beschlussvorlage</b>		Vorlage-Nr:	VO/05/017
Federführend:		Status:	öffentlich
Amt für zentrale Verwaltung und Finanzen		Datum:	23.11.2006
		Berichterstatter:	Sabine Kählert
		Erstellt von:	Sabine Kählert
<b>Schaffung weiterer Krippenplätze in der DRK-Kindertagesstätte Friedlandstrasse</b>			
Beratungsfolge:			
Datum	Gremium		
	JSSKB		
	HA		

**A: Sachbericht**

**B: Stellungnahme der Verwaltung**

**C: Prüfungen:** 1. Umweltverträglichkeit  
2. Kinder- und Jugendbeteiligung

**D: Finanzielle Auswirkungen**

**E: Beschlussempfehlung**

### **Zu A und B: Sachbericht / Stellungnahme der Verwaltung**

Seit dem 01.08.2004 werden in der AWO-KiTa „Lüttkamp“ insgesamt 10 Kinder im Alter von „ 0 – 3 Jahre“ in einer Krippengruppe betreut. Unter Berücksichtigung der Alterstruktur der jetzt betreuten Kinder ist absehbar, dass zum 01.08.2006 in der AWO-KiTa „Lüttkamp“ nur für drei Kinder eine Neuaufnahme in Aussicht gestellt werden kann. Die im „Lüttkamp“ geführte Warteliste enthält zum 01.08.2006 aktuell insgesamt 18 Vormerkungen für eine Aufnahme in die Krippengruppe. Hiervon haben fünf Kinder keinen Hauptwohnsitz in Tornesch und wären bei Aufnahme gegen Kostenausgleich der Wohnsitzgemeinde zu betreuen (Moorree, Heidgraben, Prisdorf, Uetersen, Bevern).

Die gestiegene Nachfrage zu Betreuungsangeboten für Kinder, die das 3. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, ist insbesondere mit den neuen „Steuerungsmodellen“ auf dem Arbeitsmarkt sowie der anhaltend schwierigen Wirtschaftslage zu begründen. Im Interesse der Vereinbarkeit von Familienleben und Arbeitswelt wird die Sicherung und der Ausbau verlässlicher Betreuungsangebote für Kinder immer wichtiger und ist inzwischen zum Bestandteil einer familienfreundlichen Infrastruktur geworden. Gemäß den Ausführungen im Tagesbetreuungsausbaugesetzes (in Kraft getreten: 01.01.2005) ist neben der Erfüllung des Rechtsanspruches auf einen Kindergartenplatz ab Vollendung des 3. Lebensjahres auch für Kinder unter drei Jahren und im schulpflichtigen Alter ein bedarfsgerechtes Angebot an Plätzen in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege vorzuhalten. Entsprechende Maßnahmen sollten daher frühzeitig in die Angebotsplanungen für die Einrichtungen einbezogen werden.

Verwaltungsseitig sind bereits Anfragen bei der Fachaufsicht für Kindertagesstätten zu möglichen weiteren Angeboten für eine Krippen- oder Familiengruppe in den vorhandenen

Einrichtungen der Stadt Tornesch geführt worden. Daraus ergibt sich, dass derzeit die DRK-Kindertagesstätte am geeignetsten erscheint, kurzfristig zusätzliche Angebote für Krippenkinder einzurichten. Gegebenenfalls wäre der „grüne Gruppenraum“, der zurzeit von einer Vormittags- und einer Nachmittagsgruppe gemeinsam genutzt wird, entsprechend einzurichten. Die ab dem 01.08.2005 noch zu betreuenden Kinder aus den derzeitigen „grünen Elementargruppen“ könnten in die Vormittagsbetreuung in der KiTa im Ortbrookweg bzw. AWO-KiTa Merlinweg oder den Evangelischen Kindergarten wechseln. Eine alternative Nachmittagsbetreuung könnte bei Wunsch in der AWO-KiTa im Merlinweg zur Verfügung gestellt werden. Lt. Rückmeldung der Leiterin der DRK-KiTa Friedlandstrasse werden zum 01.08.2005 voraussichtlich noch insgesamt vierzehn Kinder in der Vormittagsgruppe bleiben. Hiervon könnten zehn Kinder in die Vormittagsbetreuung der DRK-KiTa OBW wechseln, da diese voraussichtlich im Sommer 2006 eingeschult werden. In der Nachmittagsgruppe werden voraussichtlich fünfzehn Kinder bleiben, für die nach rechtzeitiger Abstimmung mit den Eltern ein alternatives Betreuungsangebot ab 01.08.2005 zu vereinbaren wäre. Durch diese Maßnahme würden 10 weitere Krippenplätze in der Stadt Tornesch geschaffen werden. Allerdings liegen bereits 18 Anmeldungen vor. Es bleibt abzuwarten, ob diese alle verbindlich werden. Sollte dies der Fall sein, könnten zusätzliche Bedarfe durch das Tagesmütterangebot gedeckt werden.

Ein gemeinsamer Gesprächstermin mit Vertreter/innen/n von der Fachaufsicht für Kindertagesstätten des Kreises Pinneberg, dem DRK-Kreisverband Pinneberg, der Stadt Tornesch sowie der Leiterin der DRK-KiTa Friedlandstrasse zur Besichtigung des besagten Gruppenraumes ist am 10.02.2005 vorgesehen.

### **Zu C: Prüfungen**

#### **1. Umweltverträglichkeit**

entfällt

#### **2. Kinder- und Jugendbeteiligung**

entfällt

### **Zu D: Finanzielle Auswirkungen**

Aufgrund der erst kurzfristig erarbeiteten Vorschläge zu Veränderungen in den vorgehaltenen altersspezifischen Angeboten der DRK-Kindertagesstätte in der Friedlandstrasse konnte trägerseitig noch kein Finanzierungsplan für den Zeitraum August 2005 bis Juli 2006 erstellt werden. Dieser ist ggfs. in der nächsten Sitzung nachzureichen.

### **Zu E: Beschlussempfehlung**

Damit entsprechend der verstärkten Nachfrage nach Betreuungsplätzen für die Altersgruppe „0-3 Jahre“ in der Stadt Tornesch Angebote zur Verfügung stehen, soll in der DRK-Kindertagesstätte in der Friedlandstrasse ab dem 01.08.2006 eine Krippengruppe eingerichtet werden. Die Vormittags- und Nachmittagsbetreuung der „grünen Gruppe“ wird zum August 2005 eingestellt. Die Verwaltung wird gebeten, in Zusammenarbeit mit dem DRK-Kreisverband Pinneberg und der Fachaufsicht für Kindertagesstätten eine entsprechende Betriebserlaubnis zu erhalten. Über das Ergebnis sowie die Kostenplanung des Trägers für das Kindergartenjahr 2005/2006 ist der Ausschuss in der nächsten Sitzung zu informieren. Darüber hinaus wird die Verwaltung gebeten, weitere Alternativen für die Betreuung der verbleibenden Kinder der Warteliste für Krippenplätze zu entwickeln.